



Die Lehre des Wolfes

OBJEKTTYP

Presse

ein Blatt aus
AIZ, Jg. XIV, Nr. 47, 21.11.1935

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38 x 27 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seiten 751/752 Seite 752 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: Die "Arbeitssitzung der Reichsfachgruppe Hoch-schullehrer im Bunde nationalsozialistischer Deutscher Juristen", die unter dem Vorsitz von Prof. Carl Schmitt tagte, stellte den folgenden Lehrsatz auf: "Der Begriff des 'Menschen' ist abzulehnen. Er verdreht und verfälscht die Verschiedenheiten von Volksgenosse, Reichsbürger, Ausländer, Jude usw." Bildunterschrift: "Der Begriff des 'Tieres' ist abzulehnen. Er verdreht und verfälscht die Verschiedenheiten von Schaf, Huhn, Gans, Esel, Pferd, Hase, Kalb, Ziege, kurz jener Wesen, die nur dazu da sind, von mir gefressen zu werden."
ICONCLASS	Tiere Raubtiere: Wolf politische Karikaturen und Satiren (militärische) Uniformen
SCHLAGWORTE	Justiz Rassismus Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"
INV.-NR.	JH 2253
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/2975508>